

# FKB



Die liechtensteinische Gesundheitskasse

# ZITEG



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser

Seit Ende 2025 leite ich die Liechtensteinische Gesundheitskasse FKB als Geschäftsführerin. Die vergangenen Monate habe ich genutzt, um die internen Abläufe vertieft kennenzulernen und vor

allem mit den vielen kompetenten und engagierten Menschen im Vorstand und in der Geschäftsstelle ins Gespräch zu kommen. Diese Begegnungen und Einblicke haben mir gezeigt, wie viel Potenzial und Herzblut in unserer Organisation steckt – und sie haben meine Entscheidung, diese Verantwortung zu übernehmen, weiter bestärkt. Es ist mir eine Freude, die vom Vorstand vorgegebenen Ziele zusammen mit unseren Mitarbeitenden umzusetzen und mich für die Zufriedenheit unserer Mitglieder und Partner einzusetzen. Denn unsere Versicherten und generell die Menschen in Liechtenstein sind es, die im Zentrum unseres Handelns stehen. Entsprechend freue ich mich bereits seit meinem Amtsantritt sehr auf die Gelegenheit, mich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, vorzustellen, was ich in dieser neuesten Ausgabe der «FKB-Ziteg» gerne mache. Besonders freue ich mich auch auf persönliche Treffen und Gespräche im Rahmen unserer Generalversammlung am 25. Juni 2026.

Schon heute kann ich Ihnen aber versichern, dass wir alle in der Geschäftsstelle unser Bestes geben, um dem Ruf der FKB als familienfreundliche, günstige Gesundheitskasse gerecht zu werden und für die Anliegen unserer Mitglieder rasche und kompetente Lösungen zu finden. So, wie Sie es von Ihrer FKB gewohnt sind.

Herzlichst  
Claudia Husmann,  
Geschäftsführerin

## TARDOC: Ambulant, transparent und effizient statt stationär

Die Entwicklung der Medizin ermöglicht heute ambulante Behandlungen von Erkrankungen, die früher einen Spitalaufenthalt nötig gemacht haben. Dies hat im Lauf der Jahre dazu geführt, dass das Abrechnungssystem Tarmed nicht mehr zeitgemäss war, weshalb es am 1. Januar 2026 durch den neuen ambulanten Tarif mit dem Namen TARDOC abgelöst worden ist. Die Änderungen wirken sich auf die Abrechnungen von Ärzten und Spitälern im ambulanten Bereich aus. Der Abrechnungskatalog umfasst neu weniger Einzelpositionen als bisher und neu 314 Pauschalen für ambulante Leistungen, beispielsweise für Behandlungen wie eine Magen-Darmspiegelung. Dies macht die administrative Arbeit für alle Beteiligten effizienter. Zunächst gilt es in der Einführungsphase aber, die IT hinter TARDOC anzupassen. Dies ist für Ärzte, Spitäler und Versicherungen eine Herausforderung, doch auch ein Aufwand, der sich lohnen wird.

Für die Versicherten ändert sich vor allem die Art, wie ambulante Arztleistungen intern verrechnet werden. Die medizinische Behandlung bleibt dieselbe. Bei Fragen

zu TARDOC gibt die FKB ihren Versicherten Auskunft. Dies gilt auch in Fällen, in denen Zweifel aufkommen, ob es sinnvoll ist, eine Behandlung auf mehrere Tage zu verteilen. Denn wie das Konsumentenmagazin «saldo» berichtet, könnte dahinter im Einzelfall ein Trick stecken, um die Kostenersparnisse, die TARDOC bietet, zu umgehen. Das Ziel des neuen Systems ist aber, den Versicherten ein faires, zeitgemässes und nachvollziehbares Abrechnungssystem zur Verfügung zu stellen, das seinen Beitrag zur Eindämmung des Kostenwachstums im Gesundheitswesen leistet – ohne Abstriche bei der Behandlungsqualität.

Als Versicherte können Sie selbst die effiziente und rasche Verarbeitung der Rechnungen gewährleisten, indem Sie diese über die App elektronisch einreichen. Bitte dabei darauf achten: einzelne Seite auf dunklen Untergrund legen, glattstreichen, Bild mit guter Belichtung und ohne Schatten erstellen. Das hilft auch der FKB dabei, weiterhin Ihre zuverlässige, günstige und familienfreundliche liechtensteinische Gesundheitskasse zu bleiben.



### Einladung zur Generalversammlung

Am 25. Juni führt die FKB ihre jährliche Generalversammlung durch. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Programm und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf Seite 3.

# «Offene Kommunikation, verantwortungsvoller Umgang mit Prämiegeldern»

Seit rund einem halben Jahr leitet die führungserfahrene Gesundheitsexpertin Claudia Husmann die Geschäfte der FKB. Im Interview gibt sie einen Einblick in ihre Motivation und ihre Ziele.



*Sie haben Ende 2025 die Geschäftsführung der FKB übernommen. Was hat Sie zu diesem Schritt motiviert und worauf legen Sie in Ihrer neuen Rolle besonderen Wert?*

**Claudia Husmann:** Ich bin seit vielen Jahren im Gesundheitswesen tätig und habe dabei erlebt, wie stark gute Führung die Qualität und Motivation im ganzen Unternehmen prägt. Die Aufgabe, die FKB in einer anspruchsvollen Zeit zu leiten, hat mich deshalb sehr gereizt – mit einem klaren Fokus auf die Menschen: auf unsere Versicherten ebenso wie auf unsere Mitarbeitenden. Mir ist wichtig, dass sich jede und jeder im Team der Geschäftsstelle als Teil des Ganzen versteht, Verantwortung übernimmt und dafür auch Wertschätzung erfährt. Eine offene Kommunikation und sichtbare Führung sind für mich zentral, um Motivation und Vertrauen zu fördern.

*Wie haben Sie Ihre ersten Monate als Geschäftsleiterin erlebt?*

Sehr intensiv und bereichernd! Ich wurde herzlich aufgenommen und vom Team wie auch vom Vorstand hervorragend in die Themen der Kranken- und Taggeldversicherung eingeführt. Das Hauptziel der FKB ist es, die Prämieinnahmen verantwortungsvoll zu verwalten und die Leistungen rasch zu bezahlen. Gleichzeitig sorgen wir dafür, dass nur wirksame, zweckmässige und wirtschaftliche Leistungen vergütet werden. Täglich erreichen uns zwischen 600 und 800 Rechnungen von Ärzten, Therapeuten, Laboren und Apotheken. Sie zu prüfen und korrekt zu bearbeiten, ist eine grosse Verantwortung gegenüber unseren Versicherten und den Leistungserbringern.

Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand ist sehr partnerschaftlich und von gegen-

seitigem Respekt geprägt. Wir diskutieren intensiv, auch kontrovers, aber immer mit dem Ziel, die bestmögliche Lösung für unsere Versicherten zu finden. Gerade in Zeiten steigender Gesundheitskosten ist diese enge Abstimmung von grosser Bedeutung.

*Welche Herausforderungen sehen Sie aktuell für die FKB?*

Im ersten Halbjahr 2026 hat uns vor allem die Umstellung auf TARDOC, das neue Tarif- und Abrechnungssystem für ambulante ärztliche Leistungen, beschäftigt. Diese Reform bringt viele technische und organisatorische Anpassungen mit sich – sowohl bei den Ärzten als auch bei uns. Eine reibungslose Einführung ist entscheidend, damit alle Beteiligten weiterhin effizient und korrekt abrechnen können.

*Was hat Sie persönlich nach Liechtenstein geführt?*

Vor zwei Jahren war ich im Rahmen meiner damaligen Tätigkeit bei einer Konferenz der Spitaldirektorinnen und -direktoren am Landesspital in Vaduz. Seither ist Liechtenstein für mich – auch als Zentralschweizerin – gar nicht mehr so weit entfernt. Bei meinem Stellenantritt hat mich besonders die Offenheit der Liechtensteiner beeindruckt, die sich im Alltag ganz selbstverständlich in der Anrede mit dem «Hoi» zeigt.

*Welche Ziele haben Sie sich gesetzt?*

Als Geschäftsleiterin trage ich zusammen mit den Mitarbeitenden und dem Vorstand mit hohem Engagement die Verantwortung, dass die FKB für ihre Versicherten eine günstige und zuverlässige Krankenversicherung bleibt. Dies gelingt, wenn die Kosten wirksam gesteuert werden, die wirtschaftliche Stabilität der Kasse gesichert ist und intern die digitale und organisatorische Weiterentwicklung vorangetrieben wird. Nach dem Motto: FKB, die liechtensteinische Gesundheitskasse für alle.



# GESUNDHEITST!PP



## Cool bleiben beim Sport

Sport stärkt Herz, Stoffwechsel und Muskulatur, doch bei sommerlicher Hitze braucht es Anpassungen. Besonders geeignet sind gleichmässige Ausdauersportarten wie Joggen oder Radfahren, während Wassersport zusätzliche Abkühlung bietet. Wichtig ist zudem eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr: Über den Tag verteilt sollten gemäss neueren Studien 1,5 bis 2 Liter getrunken werden, da der Körper über die Haut, Atmung und Ausscheidung viel Flüssigkeit abgibt. Bei hoher Luftfeuchtigkeit ist Vorsicht geboten, da die Kühlung durch Schwitzen weniger effektiv ist. Idealerweise findet

ein Training früh morgens oder am Abend statt, wenn die Luftqualität besser ist und die Temperaturen niedriger sind. Die Mittagshitze zwischen 11 und 16 Uhr sollte gemieden werden. Wer tagsüber aktiv ist, wählt am besten schattige Orte oder Laufstrecken entlang von Gewässern. Leichte, atmungsaktive und helle Kleidung unterstützt die körpereigene Kühlung, ebenso wie rechtzeitig aufgetragener Sonnenschutz.

### Auf den Körper hören

Spätestens ab 30 Grad empfiehlt es sich, die Intensität zu reduzieren oder das

Training zu verkürzen. Treten Beschwerden wie Kopfschmerzen, Schwindel oder Übelkeit auf, sollte die Einheit sofort abgebrochen, Schatten aufgesucht und ausreichend getrunken werden.

Ein ausgewogenes Training bleibt entscheidend: Neben täglicher Bewegung sollten Ausdauer-, Kraft-, Koordinations- und Beweglichkeitsübungen kombiniert werden. Ebenso wichtig ist die Regeneration. Wer neu einsteigt oder nach längerer Pause wieder mit dem Sport beginnt, sollte langsam starten und im Zweifel einen ärztlichen Check in Betracht ziehen.



## Die wichtigsten Infos immer griffbereit

Die Versichertenkarte der FKB ist ein wichtiger Begleiter in allen administrativen Fragen, die sich bei Ärzten und anderen Gesundheitsdienstleistern stellen. Die Mitglieder sollten sie stets bei sich tragen, denn wichtige Daten wie Versicherungsnummer, Leistungsdeckung – zum Beispiel für die Spitalabteilung oder komplementärmedizinische Behandlungen – und Kassenangaben können über sie direkt erfasst werden, wodurch sich Verzögerungen oder zeitaufwendige Rückfragen vermeiden lassen. Besonders im Ausland ist die Karte von grosser Bedeutung, da sie die Telefonnummer enthält, die in Notfällen zu kontaktieren ist. Als Ergänzung oder Backup steht eine virtuelle Versichertenkarte in der

FKB-App zur Verfügung, die alle Informationen der physischen Karte umfasst. Sie ersetzt diese jedoch nicht vollständig, da sie leider nicht gescannt werden kann. Daher empfiehlt sich das Mitführen der physischen Karte auch für App-Nutzer. Bei Verlust sollte umgehend eine neue Karte bei der FKB-Geschäftsstelle bestellt werden.

FKB-App zur Verfügung, die alle Informationen der physischen Karte umfasst. Sie ersetzt diese jedoch nicht vollständig, da sie leider nicht gescannt werden kann. Daher empfiehlt sich das Mitführen der physischen Karte auch für App-Nutzer. Bei Verlust sollte umgehend eine neue Karte bei der FKB-Geschäftsstelle bestellt werden.



## Herzlich willkommen bei der FKB-Generalversammlung 2026

Der Vorstand lädt die FKB-Mitglieder herzlich zur Generalversammlung am 25. Juni 2026 um 18 Uhr im Kleinen Balzner Gemeindesaal ein.




- 1 Begrüssung
- 2 Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung sowie des Revisionsstellenberichts 2025
- 3 Entlastung des Vorstandes
- 4 Entlastung der Revisionsstelle
- 5 Wahl der Revisionsstelle
- 6 Verabschiedung, Neuwahl Mitglied Vorstand
- 7 Anträge/Diskussion

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil präsentieren wir Ihnen ein Impulsreferat: «Psychische Gesundheit verstehen – hinschauen, erkennen, helfen»

Referent: Martin Gübeli, Pflegefachmann HF Schwerpunkt Psychiatrie, ENSA-Kursleiter

Danach laden wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein beim gemeinsamen Abendessen ein.

### Gleich anmelden:

-  auf [www.fkb.li](http://www.fkb.li)
-  über den Rätsel-Talon
-  +423 388 19 90

Anmeldung bis 17. Juni 26





# Nahe am Menschen: Der Kundendienst der FKB

Seit Januar verstärkt die Balznerin Noemi Chiaravalloti das Team des FKB-Kundendienstes. Die aufgestellte junge Frau ist damit eines der Gesichter und eine der Stimmen der Gesundheitskasse – und die Kontakte sind genauso vielfältig wie vielzählig. Bis zu 15 Schalterbesuche, durchschnittlich mehr als 40 Anrufe und rund 70 E-Mails sind es pro Tag, in deren Rahmen sie auf die oft komplexen Anliegen der Mitglieder eingeht. «Ich bin in Balzers aufgewachsen und damit schon geografisch stark mit der FKB verbunden», sagt Noemi Chiaravalloti. «Den Kundenkontakt habe ich in meiner früheren Tätigkeit kennen und schätzen gelernt. Bei der FKB kann ich ihn mit administrativen Aufgaben kombinieren, was mir sehr gut gefällt und meine Arbeit noch abwechslungsreicher gestaltet.» Und auch das Team der Geschäftsstelle möchte sie nicht mehr missen. «Wir haben eine klare Aufgabenverteilung, sind aber auch sehr flexibel und helfen einander, wo immer wir können. Der Zusammenhalt bei der FKB ist grossartig und motiviert mich jeden Tag zusätzlich, mein Bestes für Versicherte und Team zu geben.»



## Willkommen im Team

In den vergangenen Monaten haben drei neue Mitarbeiterinnen ihre Stellen bei der FKB angetreten: Miriam Vogel (Sachbearbeiterin Heilungskosten), Tara Muratagic (Studentische Mitarbeiterin) und Noemi Chiaravalloti (Kundenberaterin) (v. l.). Vorstand, Vorgesetzte und Mitarbeitende heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude in ihren neuen Funktionen.



### FKB-Termine:

25. Juni 2026 ab 18 Uhr  
FKB-Generalversammlung

Oktober 2026  
Versand der Policen  
an die Versicherten

31. Oktober 2026  
Eingebeschluss für Anträge  
auf Prämien- und Kosten-  
beteiligungsverbilligung

30. November 2026  
Eingebeschluss für Anträge  
für die Reduktion der  
Wahlfranchise auf eine  
tiefere Stufe

31. Dezember 2026  
Eingebeschluss für die Wahl  
einer erhöhten Franchise

### In der nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe der «FKB-Ziteg» erscheint im Herbst. Sie informiert unter anderem über die Prämien des Jahres 2027. Wie gewohnt enthält die Herbstausgabe auch wieder einen Gesundheitstipp, den wir Ihnen ans Herz legen. Zudem erfahren Sie alle Neuigkeiten rund um die FKB, die liechtensteinische Gesundheitskasse.





**GAS/ECR/ICR**

nicht frankieren  
ne pas affranchir  
non affrancare

**B**

50031238  
000079

**DIE POST** 



FKB  
Die liechtensteinische Gesundheitskasse  
Gagoz 75  
Postfach 363  
FL-9496 Balzers

Unter den Einsendungen mit dem richtigen Lösungswort verlosen wir vier Gutscheine im Wert von je 50 Franken vom Einkaufsland Liechtenstein.

Einen Preis gewonnen haben beim Herbst-Kreuzworträtsel 2025:

Hans Jaquemar, Nendeln  
Anita Walser, Ruggell  
Tanja Wirth, Balzers  
Maria Verling, Vaduz

[www.fkb.li](http://www.fkb.li)

und Sie erfahren alles über uns und unsere Leistungen.